

oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

Klimawandel und Klimagerechtigkeit in Zentralamerika - Zentralamerika-Tag der Evangelisch-Lutherischen Kirche Bayern

07.03.2015 09:30-17:00

7. März 2015 im Evang. Gemeindehaus Ziegelstein Nürnberg

Nach einer Studie von Cepal, der UNO-Wirtschaftskommission für Lateinamerika, wird Zentralamerika vom Klimawandel besonders hart getroffen. Günstige Prognosen sehen bis zur nächsten Jahrhundertwende einen Temperaturanstieg von 1,8 Grad voraus, pessimistische gehen von bis zu 6,5 Grad aus. Gleichzeitig werde die Niederschlagsmenge um fünf bis 30 Prozent abnehmen. Allerdings: Der Regen wird sich nicht mehr auf die sechs Monate der Regenzeit verteilen, sondern geballt in einzelnen Unwettern fallen

Schon jetzt sind die Folgen des Klimawandels stark zu spüren: Im Sommer 2014 war die gesamte Region von einer extremen Trockenheit und Hitzewelle betroffen – was massive Ernteausfälle, hungerndes Vieh, Strom- und Wassermangel nach sich zieht. Andererseits verursachten sintflutartige Regenfälle 2011 riesige Erdrutsche und Überschwemmungen. Betroffen ist vor allem die arme Bevölkerung, die sich aus eigener Kraft kaum an die Veränderungen anpassen kann.

Angesichts des Verursacherprinzips stellt sich im Besonderen die Frage nach der Klimagerechtigkeit – wie kann/sollte der globale Norden die Menschen in der Region unterstützen?

Wie ist die Situation in den einzelnen Ländern? Welche Strategien der Anpassung verfolgen die einzelnen Regierungen? Wie ist es mit der Klimagerechtigkeit auf internationaler Ebene bestellt? Welche Möglichkeiten haben die Kirchen vor Ort und wir als Partnerkirche/-gruppen?

Diesen Fragen wollen wir gemeinsam mit Xavier Rivera von ACT Alliance (Action by churches together) aus El Salvador, den wir per Skype live zuschalten, sowie Thomas Hirsch von Brot für die Welt nachgehen.

Des Weiteren werden wir in verschiedenen Workshops einzelne Aspekte der Thematik vertiefen.



oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.

Wie immer ist der Zentralamerikatag aber auch eine wichtige Gelegenheit, andere Personen, Gruppen und Gemeinden, die sich für Zentralamerika interessieren bzw. Kontakte dorthin haben, kennen zu lernen und Erfahrungen auszutauschen.

Wir laden Sie herzlich dazu ein! Pfarrerin Gisela Voltz und Lateinamerikareferent Pfarrer Hans Zeller (Mission EineWelt) Andrés Schmidt (Ökumenisches Büro, München) und die Partnerschaftsgruppe Nicaragua des Dekanats Nürnberg

Programm, Details und Anmeldung im

<u>Flyer</u>.

Zurück zur Eventübersicht